

„Gemeinsam Stärke zeigen“

Lebuser Landbote 17.9.07



So lautet auch das Motto der 7. „Tour de Tolérance“, die am 15.09. um 9 Uhr vom Buckower Marktplatz startet und über Rehfelde, Dahlwitz-Hoppegarten, Berlin, Schönwalde nach Bernau führt, wo die Aktiven gegen 17.30 Uhr erwartet werden. Die Schirmherrschaft übernahmen die Fußballer von Hertha BSC und Jörg Thadeusz.

Mahlzeit. „Wem die gesamte Strecke zu lang erscheint, kann auch auf Teilstrecken mitfahren“, ermutigen Petra Bierwirth, MdB, und Günter Grützner, beide „Erfinder“ der Tour, unschlüssige potentielle Teilnehmer



Bei der Tour 2006

Foto: Veranstalter

Viele Prominente unterstützen das Ereignis. Neben den Bürgermeistern der Region - der eine oder andere wird mitradeln -, zählen der Barnimer Landrat Bodo Ihrke und Matthias Platzeck, unser Ministerpräsident, dazu.

Seit 2001 haben 6500 Menschen aktiv an dieser Demonstration für ein tolerantes Miteinander teilgenommen, wobei der jüngste selbst fahrende Teilnehmer gerade 4 Jahre war und der älteste mehr als 80 Lenze zählte. Ziel der Veranstaltung ist es, aktiv ein Zeichen zu setzen für mehr Verständnis und Toleranz, für ein respektvolles Miteinander, für Offenheit und Verantwortung im Umgang miteinander. Damit dieses Ziel mit Leben erfüllt wird, rufen die Veranstalter und Organisatoren die Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der ca 90 km langen Fahrradtour für die ganze Familie auf. Teilnehmen kann ein jeder, der sich in der Lage fühlt, die Strecke abzuradeln. Die durchschnittliche Fahrgeschwindigkeit beträgt 15 km/h. Alle 90 bis 120 min wird eine Pause eingelegt. In Berlin gibt es gegen 13.45 Uhr eine warme

Auch bei der 7. Veranstaltung ist für die Sicherheit und Verpflegung der Radler gesorgt. Im Unkostenbeitrag von 10,- Euro (5,-€ für Kinder, Schüler und Studenten) ist darüber hinaus das begehrte Tour-T-Shirt, der Versicherungsschutz sowie der



B. Ihrke: „Ich unterstütze die Tour, weil derartige Aktivitäten das Zusammengehörigkeitsgefühl unserer Bürger und die Akzeptanz der Gäste fördern.“



M. Platzeck: „Ich unterstütze die Tour, weil sie auf eine unspektakuläre sportliche Weise Begegnungen ermöglicht und damit Voreingenommenheit ausräumt.“

Hin- und Rücktransport für Fahrer und Rad enthalten. In Vorbereitung dieser Tour ist bis zum 04.09. eine Ausstellung mit den besten Fotos von 2001 bis 2005 im Amtsgebäude der Märkischen Schweiz in Buckow täglich ab 8.00 Uhr geöffnet. Voranmeldung sichert eine gute Vorbereitung. Dennoch dürfen auch Kurzsentschlossene am Start erscheinen. Es gilt: Dabei sein ist alles!
Nähere Infos unter 033433-57500 oder unter www.tourdetolerance.de